



„Standardisierung in der Software und Rationalisierung durch Einsatz modernster Rechnertechnologie – diesen Weg verfolgt

gkd-el konsequent und mit großem Erfolg.

Durch den Einsatz von SAP und GES KA Anwendungen einerseits und eine durch Konsolidierung und Virtualisierung geprägte Servertechnologie

andererseits können wir unseren Kunden heute optimale Leistung mit hoher Wirtschaftlichkeit und Professionalität anbieten.“

Willi Lohmann, Betriebsleiter gkd-el



Lösungen und Entwicklungen

ABSCHIED VOM „traditional workload“

Die gkd-el ist technologischer Spitzenanbieter in Sachen kommunaler SAP-Lösungen

Im Fokus der Dienstleistungen der gkd-el steht der Konzern „Stadt Gelsenkirchen“. gkd-el ist zentraler IT- und SAP-Dienstleister für die Kernverwaltung der Stadt Gelsenkirchen sowie ihrer Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften. Ein weiterer Schwerpunkt sind interkommunale Gemeinschaftsprojekte, z.B. bei der Entwicklung einer Musterlösung für die Personalabrechnung, dem Ruhr-Emscher-Master, der von gkd-el betrieben, gepflegt und weiterentwickelt wird. Mittlerweile bietet die gkd-el Ihre Dienstleistungen auch nicht konzerngebundenen Kunden an.

Mit der erfolgreichen Umsetzung des strategischen Beschlusses des Rates der Stadt Gelsenkirchen, das neue Kommunale Finanzmanagement sowie die Personalwirtschaft mit SAP Software zu realisieren, hat sich die gkd-el in den vergangenen Jahren in der Region als technologischer Spitzenanbieter in Sachen kommunales SAP etabliert.

Auf der technischen Seite hat die gkd-el eine Vorreiter-Rolle eingenommen. Die aufgebauten SAP-Serverlinien werden über virtuelle Server unter dem Betriebssystem Linux auf einem Enterprise-Server der IBM z-Series realisiert. Dadurch ist es der gkd-el möglich, jede erforderliche technische Systeminfrastruktur für den SAP-Betrieb innerhalb kürzester Zeit zur Verfügung zu stellen.

Darüber hinaus ist die gkd-el seit 2004 (rezertifiziert 2007) zertifiziertes SAP-Kompetenzzentrum (SAP - Customer Competence Center CCC).

Neben den Hauptanwendungen NKF, Personalwesen und Kasse (PSCD) hat die gkd-el seit 2004 begonnen, sukzessive alte Fachverfahren auf moderne SAP-Lösungen umzustellen.

gkd-el hat sich hierbei für die GES Kommunalen Anwendungen (GES KA) entschieden, und damit für ein vollständig in die SAP-Welt integriertes Anwendungssystem, einschließlich einer vollständigen Integration in das Kassen- und Einnahmemanagement SAP PSCD.

Den Anfang machten die Verfahren für das Führerscheinwesen und die Kfz-Zulassung (produktiv seit Februar 2005). Genutzt wird das Programm Fahrzeugzulassung von ca. 40 Sachbearbeiter/Innen in der KFZ-Zulassungsstelle der Stadt Gelsenkirchen.

Hinzu kommen ca. 250 Auskunftsberechtigte in anderen städtischen Referaten und bei der Kreispolizeibehörde Gelsenkirchen. Das Führerscheinwesen wird von ca. 15 Mitarbeiter/Innen in der Führerscheinbehörde und ca. 200 Auskunftsberechtigten in anderen städtischen Referaten und bei der Kreispolizeibehörde Gelsenkirchen angewandt.

Diesen ersten Projekten folgte die Lösung für den Bereich Ordnungswidrigkeiten (eingesetzt seit Februar 2006).

Buß- und Verwarngeld bearbeitet weitgehend automatisiert die terminliche und rechtliche Ahndung von Verstößen im fließenden und ruhenden Straßenverkehr. Soweit Eingriffe des/der Sachbearbeiters/In erforderlich sind, werden diese mit individuell anpassbaren Fristen über eine selbständig arbeitende Wiedervorlagenverwaltung gesteuert.

Die Erweiterung Allgemeine Ordnungswidrigkeiten ermöglicht innerhalb der Anwendung und mit gleicher Funktionalität auch die Ahndung von Verstößen, die nicht im Straßenverkehr begangen wurden. Insgesamt wird Buß- und Verwarngeld derzeit an ca. 100 Arbeitsplätzen innerhalb der Stadtverwaltung Gelsenkirchen eingesetzt (Sachbearbeitung und Auskunftuser).

In 2006 wurde dann noch das Projekt für das gesamte Veranlagungswesen aufgesetzt, das seit Februar 2007 produktiv arbeitet. Die SAP-integrierte Lösung GES KA Finanzen deckt die gesamte Funktionalität zur Erhebung der Steuern und Abgaben einer Kommune ab und wird bereits in mehreren deutschen Großstädten erfolgreich eingesetzt.

gkd-el hat aus den bestehenden Altverfahren insgesamt mehr als 1,6 Mio. Datensätze übernommen. Das Verfahren deckt die Bereiche Gewerbesteuer, Grundbesitzabgaben, Hundesteuer sowie Vergnügungssteuer ab. Bei jährlich rund 450.000 Buchungszeilen, die über diese Verfahren erzeugt werden, wird ein Einnahmenvolumen von über 100 Mio. Euro für die Stadt Gelsenkirchen bewegt.

Nachdem im Juni 2007 das Einwohner- und das Ausländerwesen auf eine SAP- Lösung umgestellt wurde, sind alle größeren Fachverfahren in Gelsenkirchen SAP-basiert, der „traditional Workload“, d.h. die alten Host-Anwendungen, gehören damit endgültig der Vergangenheit an.

Die Produktionsaufnahme in all diesen Fachverfahren verlief reibungslos, eine Beeinträchtigung der Leistungen für den Bürger (die in manchen anderen Städten zum Teil über Wochen zu verzeichnen war) gab es in Gelsenkirchen nicht. Dies lag nicht zuletzt an der engagierten und konstruktiven Zusammenarbeit zwischen den Fachanwendern, der gkd-el und der GES als Lösungsanbieter und Beratungshaus.

Auf einen Blick:

Lösung: GES Kommunale Anwendungen (GES KA)

Module: **GES KA Finanzen**

- Grundbesitzabgaben
- Gewerbesteuer
- Hundesteuer
- Übrige wiederkehrende Einnahmen

GES KA Bürgerdienste

- Fahrzeugzulassung
- Portalmodul Wunschkennzeichen
- Führerscheinangelegenheiten
- Buß- und Verwarngeld/Ordnungswidrigkeiten
- Einwohnerwesen – Meldwesen inkl. DigID
- Einwohnerwesen – Ausländerwesen

Projekt: Ablösung alter AKD-Verfahren in den Bereichen Veranlagungswesen, Führerscheinwesen, Kfz-Zulassung, Ordnungswidrigkeiten sowie Ausländer- und Einwohnerwesen durch die vollständig SAP und SAP PSCD – integrierten GES Kommunalen Anwendungen.

GES SYSTEMHAUS
Systeme • Consulting • Service

Standort Wiesbaden
Industriepark Kalle-Albert
Kasteler Straße 45
D-65203 Wiesbaden

Standort Leverkusen
An der Schusterinsel 3
D-51379 Leverkusen

Telefon +49-(0)611 50490 490
Telefax +49-(0)611 50490 120
E-Mail info@ges-systemhaus.de
<http://www.ges-systemhaus.de>

■ 01/09

© 2009 GES Systemhaus GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.
Bildrechte Titelblatt: Microsoft